



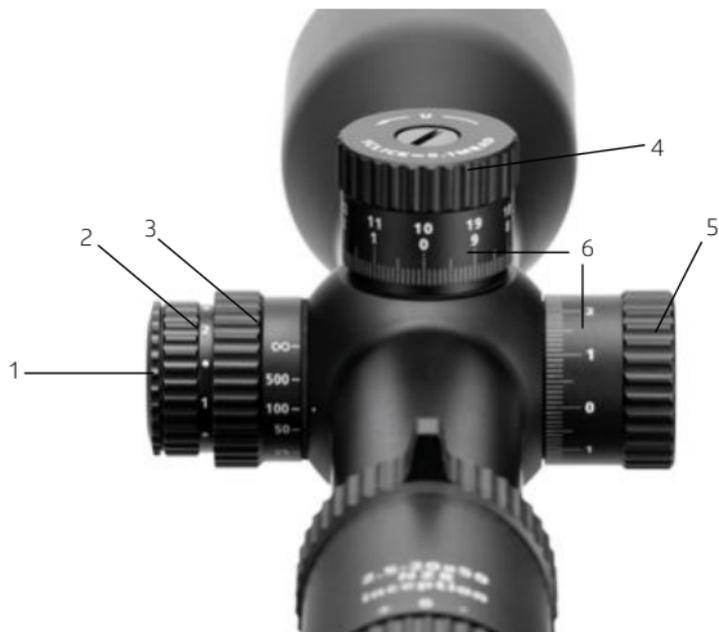
NOBLEX[®]
E-OPTICS

Mehr als 150 Jahre Erfahrung in Optik.

NOBLEX NZ8 2,5x20-50 inception

Gebrauchsanleitung
User Manual

NOBLEX NZ8 2,5-20x50 inception



ACHTUNG

Aufgrund der starken Bündelung des Lichtes kann eine direkte Beobachtung der Sonne mit einem Fernrohr zu Verletzungen der Augen führen und ist deshalb unbedingt zu vermeiden.

NOTICE

Due to the high and intense focussing of light a direct observation of the sun with the telescope may cause eye injuries and must by all means be avoided!



Hinweise zur Entsorgung von Zieleinrichtungen mit Elektronikanteil



Zieleinrichtungen die über ein beleuchtetes Absehen verfügen und somit einen konstruktionsbedingten Elektronikanteil aufweisen, dürfen, wenn sie verbraucht sind, nicht mit gewöhnlichem Haushaltsabfall vermischt werden. Bringen Sie zur ordnungsgemäßen Behandlung, Rückgewinnung und Recycling diese Produkte zu den entsprechenden Sammelstellen, wo sie ohne Gebühren entgegengenommen werden. Die ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produktes bei den entsprechenden Sammelstellen dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umgebung, die aus einer unsachgemäßen Handhabung von Abfall entstehen können.

Hinweise zur Entsorgung von Batterien in Zieleinrichtungen



Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Bitte entsorgen sie verbrauchte Batterien über das dafür vorgesehene Rücknahme- und Recyclingsystem. Der Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet entladene und nicht mehr verwendungsfähige Batterien abzugeben. Die Rücknahme erfolgt an ausgewiesenen Sammelstellen.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Das NOBLEX NZ8 inception Zielfernrohr stellt eine hervorragende Zieloptik modernster Bauart dar.

Die solide Verarbeitung, die hohe optische Leistung, ansprechendes Design und die Funktionssicherheit auch bei extremen Witterungsbedingungen, werden Ihnen Ihr Zielfernrohr unentbehrlich machen.

LIEFERUMFANG

Im Lieferumfang enthalten sind:

- 1x CR2032 Batterie
- Zero Stop Ring
- „Flip“-Objektiv- und Okulardeckel
- Bedienungsanleitung
- Garantiekarte
- NOBLEX Optikputztuch

TECHNISCHE DATEN

Modell	2,5-20 x 50
Vergrößerung	2,5-20x
Dioptrieverstellung [dtp]	+2/-3
Ø Austrittspupille bei 20x [mm]	2,5
Ø Austrittspupille bei 2,5x [mm]	20
Parallaxejustierung [m]	10 - ∞
Sehfeld bei 20x [in m auf 100 m]	2,2
Sehfeld bei 12x [in m auf 100 m]	3,8
Sehfeld bei 3x [in m auf 100 m]	11,3
Sehfeld bei 2,5x [in m auf 100 m]	14
Austrittspupillen Schnittweite (20x-2,5x) [cm]	5-8
Ø Objektivöffnung [mm]	50
Ø Mittelrohr [mm]	34
Gesamtlänge [mm]	372

Ø Okularöffnung [mm]	34
Gewicht [g]	815
Beleuchtungsfarbe des Absehens	Rot
Batterie	CR 2032
Außenfarbe:	Harteloxiertes Aluminium, schwarz
Höhenverstellung [cm auf 100 m]	1/10 mils (1 cm)
Verstellbereich der Höhenverstellung [cm auf 100 m]	max. 32 mils (320 cm)
Verstellbereich der Höhenverstellung bei einer Umdrehung [cm auf 100 m]	max. 9,5 mils (95 cm)
Seitenverstellung [cm auf 100 m]	1/10 mils (1 cm)
Verstellbereich der Seitenverstellung [cm auf 100 m]	30 mils (300 cm) (15mils L/ 15mils R)
Absehen	First Focal Plane MHR

MONTAGE

Das NZ8 inception Zielfernrohr besitzt einen 34 mm Mittelrohrdurchmesser und ist für eine Ringmontage ausgelegt. Die Auswahl der richtigen Montage erfolgt auf Grundlage des Waffentyps. Der Büchsenmacher oder Fachhändler vor Ort wird sie gerne zur optimalen Montagevariante beraten.

INBETRIEBNAHME

Einlegen/Austauschen der Batterie

Zuerst ist die Batteriefachkappe (1) am Beleuchtungsregler abzuschrauben. Danach ist eine Lithium-Batterie CR2032 (im Lieferumfang enthalten) mit der Plus-Seite nach oben in das Batteriefach zu legen. Die Beschriftung der Knopfzelle muss lesbar sein. Anschließend die Batteriefachkappe wieder aufschrauben.



Ein- / Ausschalten der Absehenbeleuchtung

Das NZ8 Zielfernrohr verfügt NICHT über eine automatische Abschaltung. Zum Einschalten der Absehenbeleuchtung wird das Verstellrad (2) nach oben Richtung „11“ gedreht. Um unnötigen Batterieverbrauch zu vermeiden, schalten Sie die Beleuchtung nach Gebrauch aus. Zum Ausschalten wird das Verstellrad auf „0“ gedreht oder auf eine der Zwischenstufen 0 – 11.

Helligkeitssteuerung der Absehenbeleuchtung

Das NOBLEX NZ8 inception Zielfernrohr ist mit einem Leuchtabsehen ausgestattet. Die Intensitätseinstellung erfolgt über das Verstellrad (2). Um die Leuchtintensität zu erhöhen, wird das Rad (2) aus Sicht des Nutzers nach oben gedreht. Um die Leuchtintensität zu verringern, wird das Rad (2) in die entgegengesetzte Richtung gedreht. Weiterhin sind die Zahlen 0 bis 11 neben dem Verstellrad aufgeführt und symbolisieren die zunehmende Helligkeit.



EINSTELLUNG DER ABSEHENSCHÄRFE

Der Fokussiererring am Okular (8) dient zur Fokussierung des Absehens. Dieser Dioptrienausgleich reicht von -3 bis +2 dpt. Er ist nicht zur Einstellung des Visierbildes (2) oder zur Einstellung der Parallaxe (3) vorgesehen, sondern nur für die Schärfe des Absehens.

Gehen Sie zum Einstellen des Absehens wie folgt vor:

1. Stellen Sie das Zielfernrohr auf die höchste Vergrößerungsstufe ein.
2. Drehen Sie den Dioptriering gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. Drehen Sie ihn dabei nicht über den Widerstand hinaus.
3. Richten Sie das Zielfernrohr auf eine weiße Wand oder einen klaren blauen Himmel. Vergewissern Sie sich, dass sich keine Objekte im Sichtfeld befinden.
4. Drehen Sie den Dioptriering im Uhrzeigersinn, bis das Absehen scharf abgebildet ist.
5. Danach schließen Sie Ihre Augen für ca. drei Sekunden und öffnen Sie sie dann wieder. Das Absehen sollte immer noch klar und scharf sein. Ist dies nicht der Fall, wiederholen Sie Schritt 1 bis 4, bis die gewünschte Absehen Schärfe erreicht ist.
6. Stellen Sie nun die Vergrößerung auf die niedrigste Stufe ein, um zu überprüfen, dass das Absehen auch in dieser Einstellung scharf ist.

HÖHEN- UND SEITENVERSTELLUNG

Das NZ8 verfügt über 1/10 mil-Klicks (1cm auf 100m) sowohl für die Höhen- als auch für die Seitenverstellung. Auf der Höhen-, bzw. Seitenverstellung ist mit Richtungs Pfeilen die Verstellrichtung gekennzeichnet.

Höhenverstellung (H)

Das Drehen des Höhenverstellturms (4) in Pfeilrichtung bewirkt eine Verschiebung des Treffpunkts nach oben. Möchten Sie den Treffpunkt nach unten verschieben, drehen Sie den Turm gegen die Pfeilrichtung.

Seitenverstellung (R)

Da die Seitenverstellung in der Regel sehr viel seltener genutzt wird, ist sie zusätzlich arretiert. Ziehen Sie den Verstellurm (5) vom Zielfernrohrgehäuse weg, um ihn zu entriegeln. Das Drehen des Turms in Pfeilrichtung bewirkt eine Verschiebung des Treffpunkts nach RECHTS. Möchten Sie den Treffpunkt nach LINKS verschieben, drehen Sie den Turm gegen die Pfeilrichtung.

ERSTEINRICHTUNG

1. Montieren Sie Ihr Zielfernrohr auf die Waffe. Wir empfehlen, die Montage von Ihrem Büchsenmacher vornehmen zu lassen. Die Größe des Monta-

gerings beträgt 34 mm.

2. Richten Sie die Optik mit Hilfe eines Laser- oder eines alternativen Zielsuchgerätes auf Ihrer Waffe aus.
3. Nachdem die Optik auf der Waffe ausgerichtet wurde, kann die Justage auf dem Schießstand beginnen.
4. In der Regel werden Waffen auf 100 Meter eingeschossen. Sie müssen sowohl den Höhen- als auch den Seitenturm nach oben oder unten und nach links oder rechts verstellen, bis der Zielpunkt Ihrer Optik mit dem Auftreffpunkt Ihrer Waffe übereinstimmt. Jeder Klick auf dem Höhen- und Seitenverstellturm ist 1 cm auf 100 m.
5. Im Anschluss sollten die Türme auf die neuen justiert (genullt) werden.
6. Nehmen Sie hierzu einen Schlitzschraubendreher und lösen Sie die mittlere Schraube des Höhenverstellturms gegen den Uhrzeigersinn. Sie können die Hülse des Turms nun hochziehen und entnehmen und mit der „0-Ausrichtung“ wieder einsetzen.



7. Drehen Sie nun die Null deckungsgleich zur Strichmarkierung und halten Sie den Turm fest, während Sie mit dem Schlitzschraubendreher die Befestigungsschraube wieder im Uhrzeigersinn festschrauben. Ziehen Sie sie nicht zu fest an.
8. Wenn Sie den Höhenverstellung erfolgreich justiert haben, können Sie jetzt die Seitenverstellung justieren.
9. Bringen Sie den seitlichen Turm in die verriegelte Position, indem Sie ihn gegen das Zielfernrohrgehäuse drücken. Nehmen Sie einen Schlitzschraubendreher und lösen Sie die mittlere Schraube des Turms um eine volle Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn. Der Knopf ist nun frei drehbar und das Drehen hat keinen Einfluss auf Absehenverstellung.

Vergewissern Sie sich, dass der Turm tatsächlich gelöst ist, indem Sie auf

hörbare Klicks achten. Sie sollten KEINE Klickgeräusche zu hören sein, wenn Sie den Turm frei bewegen.



10. Drehen Sie jetzt die Null deckungsgleich zur Strichmarkierung und halten Sie den Turm fest, während Sie mit dem Schlitzschraubendreher die Befestigungsschraube wieder im Uhrzeigersinn festschrauben. Ziehen Sie sie nicht zu fest an.



Sie haben nun Ihre Höhen- und Seitenverstellung erfolgreich justiert.

ZERO-STOPP MIT EINER UMDREHUNG

Das NZ8 bietet einen enormen Verstellweg von über 32 mil (320 cm auf 100m), insbesondere für die Höhenverstellung, um auch auf große Distanzen ohne spezielle vorgeneigte Montagen zu schießen. Somit kann der Höhenverstellturm bis zu 3x um 360 Grad verstellt werden. Für den normalen jagdlichen Einsatz ist dieser Verstellweg nicht notwendig und somit bietet das NZ8 auch die Möglichkeit, die Verstellung auf nur eine Umdrehung zu begrenzen. In diesem Fall beträgt der Verstellweg immer noch 95 cm auf 100

m Entfernung!

1. Stellen Sie den Höhenverstellturm auf „0“.
2. Drehen Sie die Schraube des Höhenverstellturms mit einem Schlitzschraubendreher gegen den Uhrzeigersinn heraus, um die Schraube und die Dichtung vollständig zu entnehmen.
3. Nehmen Sie die Hülse herunter und legen Sie sie beiseite.



4. Setzen Sie den Zero-Stopp-Ring ein (im Lieferumfang enthalten) und schrauben Sie ihn vollständig ein.



5. Setzen Sie die Hülse wieder auf den Turm und richten Sie dabei „0“ auf die Strichmarkierung aus.
6. Setzen Sie die Schraube und die Dichtung wie unten gezeigt wieder ein.
7. Halten Sie den Höhenverstellturm fest und drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn fest, bis Sie einen Widerstand spüren. Ziehen Sie die Schraube nicht zu fest an. .

Sie haben Ihre „Zero Stop“-Funktion erfolgreich eingestellt.

HINWEIS: Diese Funktion kann nach Belieben entfernt und hinzugefügt werden.

PARALLAXE-EINSTELLUNG

Das Parallaxen-Verstellrad des NZ8 2,5-20x50 befindet sich auf der linken Seite des Zielfernrohrs (siehe Abbildung unten). Mit diesem Regler wird die Bildschärfe eingestellt (nachdem die Schärfe des Absehens mit dem Dioptriering eingestellt wurde). Durch die richtige Einstellung des Parallaxenreglers wird sichergestellt, dass das Bild scharf und frei von Parallaxe-Effekten ist. Beispielsweise eine Treffpunktverlagerung, wenn der Schütze nicht direkt auf der optischen Achse durch das Zielfernrohr schaut.

Verwendung des Parallaxenreglers

1. Vergewissern Sie sich, dass Sie den Dioptrieausgleich (8) richtig auf Ihre Sehstärke eingestellt haben, indem Sie die Schritte im Abschnitt „Einstellen des Absehens“ befolgen.
2. Drehen Sie den Parallaxenregler, während Sie das Ziel anvisieren, bis das Bild so scharf wie möglich ist.



HINWEIS: Verwenden Sie die Entfernungsangaben auf der Skala als Referenz.

3. Um sicherzustellen, dass Sie den Parallaxenregler richtig eingestellt haben, bewegen Sie Ihren Kopf von einer Seite zur anderen, während Sie durch Ihre Optik schauen. Wenn das Ziel und das Absehen an ihrem Platz bleiben, haben Sie die Einstellung richtig vorgenommen.
4. Wenn Sie eine Verschiebung des Absehens feststellen, stellen Sie die Parallaxe erneut ein.

ZUBEHÖR

Als Zubehör erhältlich sind:

Art.-Nr. 53501 Wabenfilter

Art.-Nr. 53502 Gegenlichtblende

PFLEGE

Das Gerät sollte gegen größere Verschmutzung geschützt werden.

Die Optikflächen sollten gegebenenfalls mit einem weichen, sauberen Tuch oder Haarpinsel vorsichtig gesäubert werden.

Starke Verschmutzungen sollten mit destilliertem Wasser entfernt werden, weil es sonst zu Kalkablagerungen auf den Oberflächen kommen kann. Zum Entfernen von Fettrückständen auf den Linsen kann Spiritus oder handelsübliches Fensterreinigungsmittel verwendet werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Entfernen von fest verbauten Teilen des Zielfernrohres zum Verlust der Dichtigkeit und der Stickstofffüllung des Gerätes führen kann.

Bei etwaigen funktionsbeeinträchtigenden Beschädigungen muss das Gerät an eine autorisierte Servicewerkstatt eingesandt werden.

Notes on the disposal of sighting mechanisms with electronic components



Sighting mechanisms equipped with an illuminated reticle and therefore, have a design-related electronic component, may not be mixed with ordinary household waste after use. For proper treatment, recovery and recycling, take these products to the designated collection points, where they can be collected without charges. The proper disposal of this product at the relevant collection points contributes to protection of the environment and prevention of potential adverse effects on humans and the environment that may result from improper handling of waste.

Notes on the disposal of batteries in sighting mechanisms



Batteries should not be disposed of with household waste. Please dispose of old batteries via the designated return and recycling system. The consumer is legally obligated to return batteries that are dead and no longer usable. They are returned at designated collection points.

GENERAL INFORMATION

The NOBLEX NZ8 inception riflescope is an outstanding target optic which embodies the latest state-of-the-art technology and modern design. The solid workmanship, high optical performance, attractive design and functional reliability, even in extreme weather conditions, will make your riflescope indispensable in any situation.

SCOPE OF DELIVERY

Included in delivery are:

- 1x CR2032 battery
- Zero stop ring
- "Flip" lens and eyepiece caps
- Instruction manual
- Warranty card
- NOBLEX optical cleaning cloth

TECHNICAL DATA

Model	2.5-20 x 50
Magnification	2.5-20x
Diopter adjustment [dtp]	+2/-3
Ø exit pupil at 20x [mm]	2.5
Ø exit pupil at 2.5x [mm]	20
Parallax compensation [m]	10 - ∞
Field of view at 20x [in m at 100 m]	2.2
Field of view at 12x [in m at 100 m]	3.8
Field of view at 3x [in m at 100 m]	11.3
Field of view at 2.5x [in m at 100 m]	14
Exit pupil section width (20x-2.5x) [cm]	5-8
Ø Lens aperture [mm]	50
Ø Center tube [mm]	34
Total length [mm]	372

Ø Eyepiece aperture [mm]	34
Weight [g]	815
Illumination color of the reticle	Red
Battery	CR 2032
Exterior color:	Hard anodized aluminum, black
Elevation adjustment [cm at 100 m]	1/10 mils (1 cm)
Elevation adjustment range [cm at 100 m]	max. 32 mils (320 cm)
Elevation adjustment range with one turn [cm at 100 m]	max. 9.5 mils (95 cm)
Windage adjustment [cm at 100 m]	1/10 mils (1 cm)
Windage adjustment range [cm at 100 m]	30 mils (300 cm) (15mils L/ 15mils R)
Reticle	First Focal Plane MHR

ASSEMBLY

The NZ8 inception riflescope has a 34 mm center tube diameter and is designed to be attached via ring mounts. The selection of the correct mounts depends on the type of weapon. Your local gunsmith or dealer will be happy to advise you on the best mounts to match your weapon.

STARTUP

Inserting/replacing the battery

First unscrew the battery compartment cap (1) on the illumination adjustment knob. Then place a CR2032 lithium battery (included in the delivery) into the battery compartment with the "plus" side facing up. The inscription of the button cell must be legible. Then screw the battery compartment cap back on.



Switching the reticle illumination on / off

The NZ8 riflescope does NOT automatically switch itself off. To activate the reticle illumination, turn the adjustment knob (2) upwards towards "11". To avoid unnecessary battery consumption, deactivate the illumination after each use. To switch it off, turn the adjustment knob to "0" or one of the intermediate levels 0 - 11.

Adjusting the reticle illumination brightness

The NOBLEX NZ8 inception riflescope is equipped with an illuminated reticle. The intensity is regulated via the adjustment knob (2). To increase the illumination intensity, the knob (2) is turned upwards from the user's point of view. To decrease the light intensity, the knob (2) is turned in the opposite direction. Furthermore, the numbers 0 to 11 are located next to the adjustment knob and symbolize the degree of illumination intensity.



FOCUSING THE RETICLE

The focusing ring on the eyepiece (8) is used to focus the reticle. This diopter compensation ranges from -3 to +2 dpt. It is not intended for adjusting the target image (2) or for adjusting the parallax compensation (3), but only for focusing the reticle.

Proceed as follows to adjust the focus:

1. Set the riflescope to the highest magnification level.
2. Turn the diopter ring counter-clockwise as far as it will go. Do not turn it beyond the stopping point.
3. Aim the scope at a white wall or the clear blue sky. Make sure that there are no objects within the field of view.
4. Turn the diopter ring clockwise until the reticle is in focus.
5. Then close your eyes for about three seconds and open them again. The reticle should still be clear and sharp. If it is not, repeat steps 1 to 4 until the desired reticle sharpness is achieved.
6. Now set the magnification to the lowest level to check that the reticle is also sharp at this setting.

ELEVATION AND WINDAGE ADJUSTMENT

The NZ8 has 1/10 MIL clicks (1 cm per 100 m) for both the elevation and windage adjustments. On the elevation and windage adjustment turrets, the direction of adjustment is marked with arrows.

Elevation adjustment (H)

Turning the elevation turret (4) in the direction of the arrow moves the point of impact upwards. If you want to shift the point of impact downwards, turn the turret in the opposite direction of the arrow.

Windage adjustment (R)

Since the windage adjustment is usually used much less frequently, it is locked into position. Pull the turret (5) away from the scope housing to unlock it. Turning the turret in the direction of the arrow moves the point of impact to the RIGHT. If you want to shift the point of impact to the LEFT, turn the turret in the opposite direction of the arrow.

INITIAL SETUP

1. Mount your scope onto the rifle. We recommend having your gunsmith perform this procedure. The diameter of the mount rings is 34 mm.
2. Align the optics on your weapon using a laser or alternative zeroing device.
3. After the optics have been aligned on the gun, the final adjustments at

the shooting range can begin.

4. Rifles are usually zeroed in at 100 meters. You must adjust both the elevation and windage turrets up or down, and left or right until the aiming point of your optics matches the point of impact of your weapon. Each click on the elevation and windage turrets is 1cm at 100 yards.
5. Afterwards, the turrets should be adjusted (zeroed) to the new impact points.
6. To do this, take a flat screwdriver and carefully turn the middle screw of the elevation turret counter-clockwise. You can now pull up and remove the sleeve of the turret and reinsert it at the new "zero stop".



7. Now turn the zero exactly to line up with the white mark and hold the turret in place. Tighten the fixing screw clockwise with the screwdriver. Do not tighten it too much.
8. If you have successfully adjusted the elevation turret, you can now adjust the windage turret.
9. Move the windage turret to the locked position by pressing it against the scope housing. Take a flat screwdriver and loosen the center screw of the turret by one full turn counter-clockwise. The knob is now free to rotate, and turning it does not affect reticle adjustment.

Make sure that the turret is actually released by listening for audible clicks. You should NOT hear any clicking sounds when you move the turret freely.



10. Now turn the zero congruent with the line mark and hold the turret while tightening the fixing screw clockwise again with the slotted screwdriver. Do not tighten it too much.



You have now successfully adjusted your elevation and windage.

ZERO-STOP WITH ONE TURN

The NZ8 offers an enormous adjustment range of over 32 mil (320 cm at 100m), especially for the elevation, to enable you to shoot even at long distances without special pre-inclined mounts. This is why the elevation turret can be turned up to 3 times, each at 360 degrees. For normal hunting, this amount of adjustment travel is not necessary. The NZ8 also offers the possibility to limit adjustments to only one turn. In this case, the adjustment travel is still 95 cm at a distance of 100 m!

1. Set the elevation turret to '0'.
2. Use a flat screwdriver to turn the screw counter-clockwise on the elevation turret to completely remove the screw and the gasket.

- Remove the sleeve and put it aside.



- Insert the zero-stop ring (included) and screw it in completely.



- Place the sleeve back onto the turret, aligning the "0" with the white line.
- Replace the screw and the gasket as shown below.
- Hold the elevation turret and turn the screw clockwise until you feel resistance. Do not overtighten the screw.

You have successfully set your zero-stop function.

NOTE: This function can be added or removed as desired.

PARALLAX ADJUSTMENT

The parallax adjustment knob of the NZ8 2.5-20x50 is located on the left side of the scope (see figure below). This knob is used to focus the image (after adjusting the focus of the reticle with the diopter ring). Proper parallax compensation ensures that the image is sharp and free of parallax effects. For example, a point of impact shift when the shooter is not looking directly along the optical axis through the scope.

Using the parallax compensation

1. Make sure that you have correctly adjusted the diopter correction (8) to your visual acuity by following the steps in the "Focusing the reticle" section.
2. Rotate the parallax compensation knob while aiming at the target until the image is as sharp as possible.



NOTE: Use the distance information on the scale as a reference

3. To make sure you have adjusted the parallax compensation correctly, move your head from side to side while looking through your scope. If the target and reticle stay in place, you have made the adjustment successfully.
4. If you notice a shift of the reticle, adjust the parallax compensation again.

ACCESSORIES

Available accessories are:

Art.-No. 53501 Honeycomb filter

Art.-No. 53502 Lens hood

CARE

The device should be protected against major soiling. If necessary, the optical surfaces should be cleaned carefully with a soft, clean cloth or fine-haired brush.

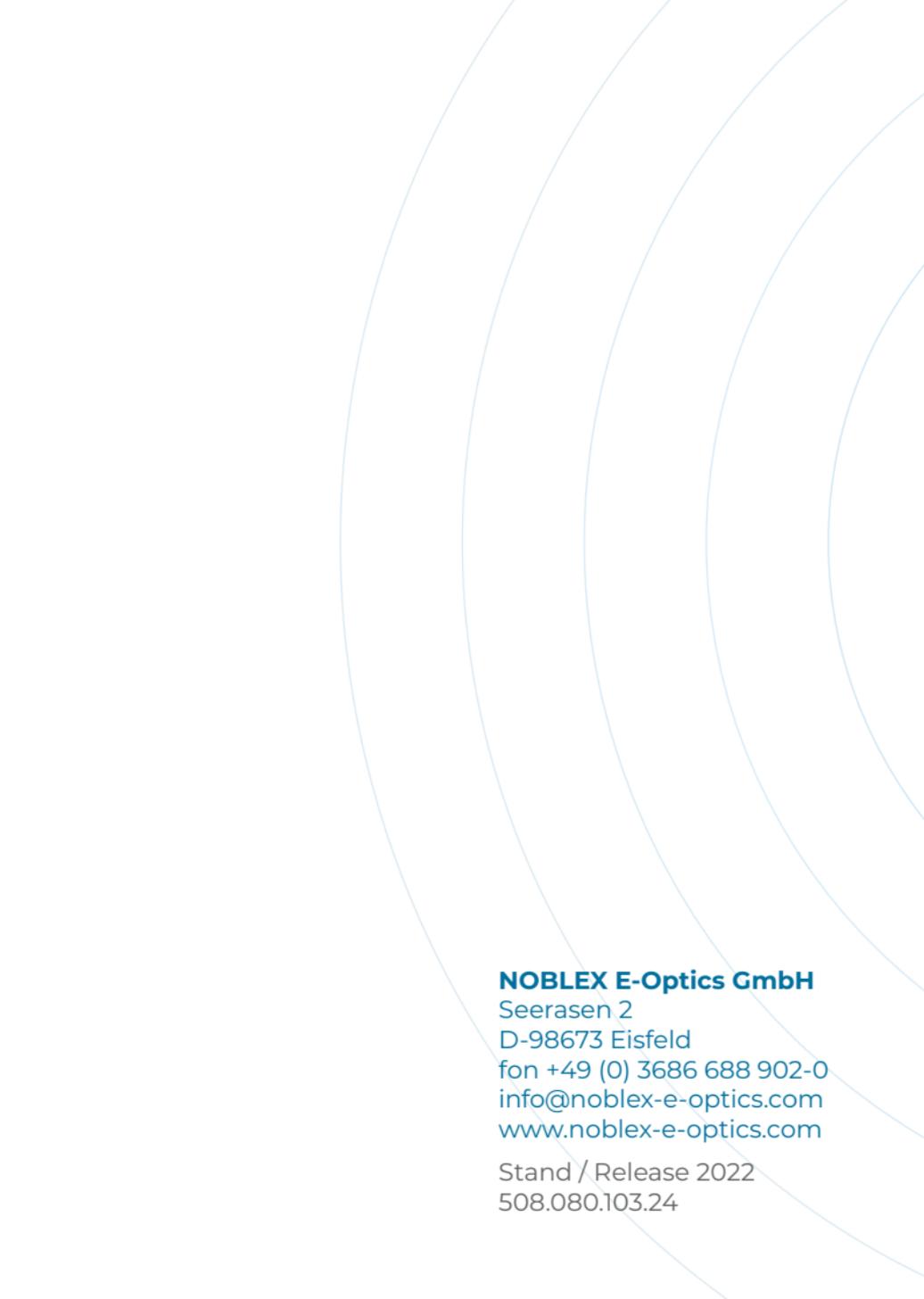
Heavy soiling should be removed with distilled water, otherwise, lime deposits may form on the surfaces. To remove grease residues from the lenses, spirits or a commercially available window cleaning agent can be used.

Please note that the removal of permanently installed parts of the riflescope can lead to a loss of water- and air-tightness, and the release of the nitrogen filling in the scope.

In the event of any damage that might affect the functionality of the unit, it must be sent to an authorized service workshop.

Durch ständige Weiterentwicklung unserer Erzeugnisse können Abweichungen von Bild und Text dieser Bedienungsanleitung auftreten.
Die Wiedergabe – auch auszugsweise – ist nur mit unserer Genehmigung gestattet. Das Recht der Übersetzung behalten wir uns vor.
Für Veröffentlichungen stellen wir Reproduktionen der Bilder, soweit vorhanden, gern zur Verfügung.

Because of the continuous, further development of our products, deviations from the illustrations and the text of this prospect are possible. Its copy – even in extracts – is only permitted with our authorization. We reserve the right of translation. For publications, we gladly provide available reproductions of illustrations.



NOBLEX E-Optics GmbH

Seerasen 2

D-98673 Eisfeld

fon +49 (0) 3686 688 902-0

info@noblex-e-optics.com

www.noblex-e-optics.com

Stand / Release 2022

508.080.103.24